

Kleine Weihnachtsfreude für Krebspatienten

Betroffenen eine kleine Weihnachtsfreude bereiten, Ihnen ein Lächeln ins Gesicht zaubern und sie ihre Krankheit zumindest für einen kurzen Moment vergessen lassen. „Wenn wir das schaffen, freut uns das am meisten“, so Brigitta Schöner, die 1. Vorsitzende des FFGO Oberpfalz e.V. „Aus eigener Erfahrung weiß ich, bekommt man die Diagnose Krebs ist die Krankheit plötzlich allgegenwärtig.“ Umso wichtiger sei es in dieser schweren Zeit das Gefühl zu haben nicht alleine zu sein. Gerade wenn kurz vor Weihnachten noch die letzte Chemotherapie bevorsteht.

Alle Patienten im Onkologischen Zentrum des Klinikum St. Marien Amberg haben jetzt eine kleine Weihnachtsüberraschung überreicht bekommen. Weihnachtstüten gefüllt mit Pflegeprodukten für die onkologische Hautpflege, Produkten der Fattoria La Vialla sowie frischem Obst. Erstmals wurde die Aktion im vergangenen Jahr durchgeführt. „Die Idee dazu hatte Andrea Meier. Sie hat den Kampf gegen ihre Krebserkrankung in diesem Jahr leider verloren, sie fehlt uns sehr. In ihrem Sinn werden wir die Aktion aber weiterführen und ab jetzt jedes Jahr machen“, so Susanne Hahn, die 2. Vorsitzende des FFGO e.V.

„Es gibt doch kein schöneres Gefühl als zu wissen, dass andere in solchen Situationen an einen denken gerade zum Weihnachtsfest“, freut sich der Ärztliche Leiter der Praxis für Hämatologie und Internistische Onkologie Dr. Ludwig Fischer von Weikersthal. „Es ist eine wunderschöne Geste für die wir uns ganz herzlich bedanken.“

Ein großer Dank geht an die beiden Vorsitzenden des FFGO, Brigitta Schöner und Susanne Hahn, die diese Aktion organisiert haben. Außerdem dankt das Klinikum den regionalen und überregionalen Firmen, die diese Aktion mit ihren Produkten unterstützt haben. Zu nennen sind hier im Einzelnen der italienische ökologisch-nachhaltige Biobetrieb Fattoria La Vialla aus der Toskana, der Drogeriemarkt dm in Sulzbach-Rosenberg, Balance TV Amberg, E-Mail Apotheke Amberg, Lisas Obst- und Gemüseladen Amberg, Sanitätshaus Hellbach.

Foto:



(v.l. Susanne Hahn, 2. Vorsitzende FFGO e.V.; Dr. Ludwig Fischer von Weikersthal, Ärztlicher Leiter der Praxis für Hämatologie und Internistische Onkologie; Brigitta Schöner, 1. Vorsitzende des FFGO e.V.; Quelle: Klinikum/Dietl)